

Allgemein:

1. Das Standrohr ist sorgfältig zu behandeln. Die Standrohre kommen direkt mit dem Trinkwasser in Berührung, daher ist auf deren gründliche Sauberkeit bei Lagerung/Transport/Einsatz zu achten.
2. Ein beschädigtes Standrohr, insbesondere ein Schaden an der Verplombung des Zählers, sowie Schäden an Hydranten (auch Hydrantenkappen) sind der DNWAB unverzüglich zu melden.
3. Die Benutzung des Standrohrs bei Außentemperaturen unter +1 Grad Celsius ist untersagt.

Öffnen:

1. Verkehrssicherungen durchführen.
2. Äußeren Kappenbereich und nähere Umgebung von Straßenschmutz säubern.
3. Festsitzende Deckel durch Schläge auf den Deckelrand lockern.
4. Deckel am Aushebesteg herausnehmen und seitlich schwenken, PE-Einlage (wenn vorhanden) entfernen.
5. Klaue und Klauendeckel vom Schmutz befreien, dann erst Klauendeckel abheben. Vor dem Aufsetzen des Standrohres die Hydrantenabspernung leicht öffnen und die Klaue spülen!
6. Achten Sie bitte darauf, dass der Dichtring am Standrohrfuß vorhanden und in Ordnung ist und die Abgangsarmatur ganz geöffnet ist, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann. Standrohr an den seitlichen Drehgriffen (nicht Armaturen!) anfassen und mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis fester Sitz erreicht ist.
7. Durch Linksdrehen des Schlüssels die Hydrantenabspernung langsam bis zum deutlich spürbaren Anschlag vollständig öffnen. Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
8. Abgangsarmatur am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
9. Abgangsarmatur am Standrohr wieder öffnen und die Entnahmemenge nur durch diese regeln.

Achtung!

Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung.

Schließen:

1. Bei leicht geöffneter Abgangsarmatur am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen mittels Bedienungsschlüssel die Hydrantenabspernung vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen (bei nicht geöffneter Abgangsarmatur kann sich durch den Schließvorgang des Hydranten ein Überdruck aufbauen).
2. Ggf. Schläuche abschrauben (abkuppeln).
3. Standrohr an den seitlichen Drehgriffen (nicht Armaturen!) anfassen und Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Beobachten, ob der Wasserspiegel im Mantelrohr bei der Entleerung sinkt.
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch Einlegen der PE-Einlage (wenn vorhanden) und des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher schließen.
7. Verkehrssicherungseinrichtungen wieder entfernen.

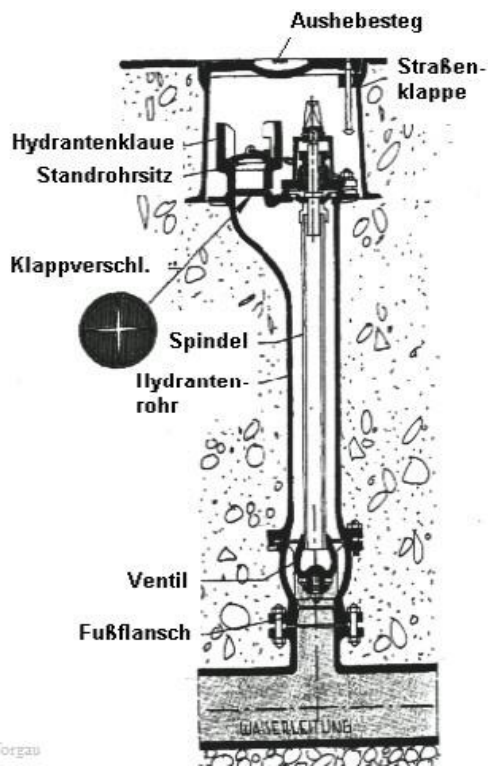
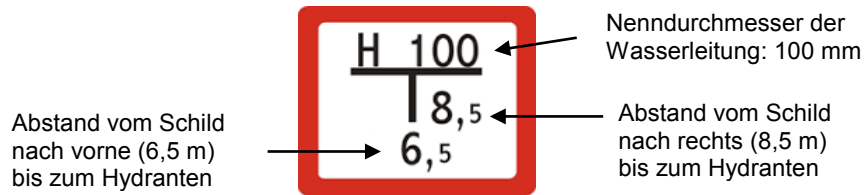


Abb. 1 Unterflurhydrant



Abb. 2: Standrohr mit Systemtrennern